



FAHNDORF

GETTSORF

GLAUBENDORF

GROSSMEISELDORF

ROHRBACH

ZIERSDORF

# P F A R R B L A T T

## des Pfarrverbandes Ziersdorf

## Advent - Weihnachten Neujahr 2022

### Erschienen ist uns die menschengewordene Güte unseres Gottes

Wieder erwarten uns keine „rosigen Zeiten“. Die Pandemie spaltet die Gesellschaft, schafft einen Rangstreit der Interessen, welche denn wichtiger und daher zu bevorzugen seien, und bringt Menschen an die Grenzen physischer und psychischer Belastbarkeit, derzeit vor allem in den Spitälern, und um ihre Existenz.

Die Bereitschaft der Mächtigen, dem Klimawandel Einhalt zu gebieten, wozu eine Chance nach der anderen unwiederbringlich vertan wird, ist zum Schreien.

- Und dann wären da noch die eigenen großen Schicksalsschläge, wie Krankheit, Tod eines Angehörigen, Kündigung, ... , die uns unser Leben auf den Kopf stellen, betroffen machen, unausweichlich mitbetreffen, plötzlich über Nacht. - Wie werde ich, wirst du, werden wir alle damit „fertig“?

Unlängst hörte ich in einem Beitrag der ORF-Sendung „kreuz & quer“ von der faszinierenden Österreicherin Irene Harand. Sie spazierte in ihrer Jugendzeit durchs Wien der 20er Jahre, ebenso wie Adolf Hitler. Er ergötzte sich an den antisemitischen Hassreden damaliger Parlamentarier und schrieb sein Buch „Mein Kampf“.

- Sie hörte ebenso die Reden und schrieb das Buch „Sein Kampf - Antwort auf Hitlers Lügen“. Die mutige Frauenrechtlerin und politische Kämpferin besonderer Güte war aktive Katholikin, die sich der Realität stellte anstatt sie auszublenken. Sie lebte konsequent ihre Überzeugung: Wer Christ ist, kann kein Antisemit sein, das geht mit dem Gebot der Nächstenliebe einfach nicht zusammen. Sie habe von ihrer Mutter den Sinn für Gerechtigkeit und Menschenliebe gelernt. Sie sah die Elendsquartiere und organisierte Wärmestuben für Arbeitslose. Sie half, wo sie nur konnte, und trat

in ganz Europa politisch engagiert gegen den Seelen- vergiftenden Hass auf. Diese Frau macht mir Mut in Zeiten wie diesen.

Wieder steht Weihnachten vor der Tür, wieder ein Silvester, ein Jahreswechsel, ein neues Jahr.

Wieder hören wir die Botschaft der Engel, dass uns die Menschenfreundlichkeit unseres Gottes in dem Kind in der Krippe erschienen ist. Dass Frieden auf Erden ausgerufen wird, und Gott Ehre gebührt.

Diese Botschaft gilt allen, Geimpften und Ungeimpften, Glaubenden und Zweiflern, Ängstlichen und Selbstsicheren. Alle sind eingeladen, in ihrer Lebensreise innezuhalten, um dem Stern zu folgen, zur Krippe zu kommen und das göttliche Kind zu schauen.

Schauen auch wir auf diese Baby Jesus, ja, auf jedes Kind, auch auf das „Kind in uns“: Es ist ein Geschenk des Himmels, gerade ob seiner Verletzlichkeit und Schwachheit, das es zu behüten, zu umsorgen und zu lieben gilt. Es erweckt die Güte, Gottes Güte, in uns.



Foto: pixabay.com

Der Blick auf das Kind rückt unser Ziel in die richtige Richtung: Wir leben nicht nur allein für uns selbst, sondern *für-einander*. Wir brauchen Wohlwollen, Zusammenhalt und Obsorge, um einander in den Nöten der Zeit beizustehen. Wir brauchen den Glauben, dass Gott mit uns geht auch durch diese Zeit, um der Sinnleere entgegenzutreten, wir leben nicht umsonst, wir können das Dunkel erhellen, es zum Guten wenden.

Und wir brauchen die wahre Freude der Weihnacht, die in uns singt vom Frieden und ihn verbreitet, im Herzen, daheim, in unserem Land, in der Welt.

Maria Sigert-Kraupp

sparkasse.at/horn 

**Jetzt clever anlegen und GRATIS-Autobahn-Vignette 2022 abholen!**

**Ihre Veranlagungsmöglichkeiten:**

- Mindesteinlage 8.500 Euro in ausgewählte Investmentfonds\* oder
- Einmalbetrag 5.000 Euro in ausgewählte Investmentfonds plus Investment Plan mind. 70 Euro monatlich\*\*

Nähere Informationen erhalten Sie bei unseren KundenbetreuerInnen in einer Filiale der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG!

**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und bedanken uns für Ihre Treue!**

**SPARKASSE**  
Horn-Ravelsbach-Kirchberg



\*Hierbei handelt es sich um eine Werbemittlung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschützten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurück erhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Verkaufsprospekt(e), insbesondere die darin enthaltene Risikohinweise, lesen. Mehrere Depotinhaber gelten als ein Kunde. Die verschiedenen Bestandteile können nicht getrennt voneinander gekauft werden. Die Kosten der einzelnen Produkte bleiben unverändert, egal, ob diese einzeln oder in Kombination abgeschlossen werden. Die Kosten für die Autobahn-Vignette betragen EUR 0,-. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Eine Barablöse ist nicht möglich. Gegen Vorlage einer Rechnung für eine elektronische Jahresvignette wird der Betrag in Höhe der Vignette 2022 einmalig auf Ihr Girokonto gutgeschrieben. \*\*mind. 48 Monate



## WITZE des Pfarrteams

„Ich bin sehr besorgt um meine Frau, sie ist im Schneetreiben Richtung Einkaufsstraße verschwunden.“ - „Na geh, die hat bestimmt Unterschlupf in einem der tollen Kaufhäuser dort gefunden.“ - „Eben. Drum bin ich ja so besorgt.“

Zwei Arbeitskollegen unterhalten sich nach der Silvesterparty der Firma über einen dritten. „Also, der Meier war gestern wirklich ein Glückspilz.“ - „Wieso das denn?“ - „Als Empfangskomitee durften ihm die Damen entweder ein Begrüßungsküsschen geben oder mit ihm anstoßen!“ - „Und?“ - „Du glaubst gar nicht, wie sternhagelvoll der danach war.“

Die Kühe vom Kirchbauer werden nicht und nicht trüchtig. Schließlich bittet er den Pfarrer um Hilfe. Der Pfarrer kommt auf den Hof, spricht ein Gebet und segnet die Kühe mit Weihwasser. Nach einigen Monaten erkundigt sich der Pfarrer, ob es denn Wirkung gezeigt habe. Darauf antwortet der Bauer: „Ja schon, aber meine Tochter hat wohl auch einen Spritzer abbekommen.“

Im Studienseminar taucht die Frage auf: „Wieso hat Gott den Mann zuerst erschaffen und nicht die Frau?“ - Brummige Antwort eines älteren Semesters: „Weil er keine Ratschläge hören wollte, wie er das zu machen hat.“

Dem Pfarrer wird vor der hl. Messe ein Brief überreicht, in dem nur ein einziges Wort steht: „Depp“. Bei den Verlautbarungen erzählt er davon der Gemeinde mit folgenden Worten: „Ich kenne Beispielen, wo Briefschreiber vergessen, ihren Brief zu unterschreiben. Aber das ist der erste Fall, dass jemand unterschreibt und vergisst, den Brief zu schreiben!“

„Preisfrage: Wie heißt das Kind vom Lama?“ - „Lametta!“

## WEIHNACHTSWUNSCH

Weihnachten ist ein Fest der Begegnung. Wenn wir es zulassen, wird Gott uns begegnen - im Kind in der Krippe, im Morgenstern, im Stall unseres Herzens, im Lichtstrahl der Kerzen, im Freudenglanz des Christbaums, im Frieden der heiligen Nacht, im direkten Blick durch die Augen unserer Nächsten, ...

Es gibt Begegnungen, so Christa Spilling-Nöcker, in denen alles in dir hell wird, die deine Seele aufleuchten lassen, als stünde ein Engel im Raum.



Foto: msk

Wir wünschen Ihnen/dir das Geschenk solcher heiligen Augenblicke, in denen Ihnen/dir das Licht des Himmels mitten ins Herz scheint, zu dieser Weihnacht und im kommenden neuen Jahr 2022.

Lassen wir uns ein auf den, der zu uns kommt, uns begegnet.

**Ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und Gesundheit, Frieden und Zuversicht für das neue Jahr 2022!**

Das Pfarrteam des Pfarrverbandes Ziersdorf

## PFARRVERBAND ZIERSDORF

Pfarrten Pfahndorf, Gettsdorf, Glaubendorf, Großmeiseldorf, Rohrbach und Ziersdorf

**Pfarrbüro Ziersdorf:** R.-k. Pfarramt Ziersdorf,

3710 Ziersdorf, Kirchensteig 2, ☎ 02956 2219, [www.pfarre-ziersdorf.at](http://www.pfarre-ziersdorf.at)

**Seelsorgeteam:**

**Pfarrer:** Mag. Andreas KALITA ☎ 02956 2219, 0660 527 31 68

E-Mail: [pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at](mailto:pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at)

**Aushilfskaplan:** Pater Mag. Stephan SCHNITZER OSB ☎ 0664 40 22 219

E-Mail: [pss.osb2@gmail.com](mailto:pss.osb2@gmail.com)

**Pastoralassistentin** Maria SIGERT-KRAUPP ☎ 0664 621 69 34

E-Mail: [maria.sigert-kraupp@katholischekirche.at](mailto:maria.sigert-kraupp@katholischekirche.at)

**Pfarrsekretärin** Gabi WIMMER ☎ 02956 2219

E-Mail: [pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at](mailto:pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at)

### Impressum

**Inhaber u. Herausgeber:** Pfr. Andreas Kalita, **Redaktion u. Layout:** Gabi Wimmer (gw), Maria Sigert-Kraupp (msk)

**Textnachweis für Gedichte, Gedanken, Gebete, etc.:** S.2: Witze: mündlich überliefert; S. 14, S.18 und S.22: Pfarrarchiv, gesammelte Texte, Quelle unbekannt, für Hinweise sind wir dankbar!

Druck: [Gemeindebrief.de](http://Gemeindebrief.de)

**Redaktionsschluss fürs nächste Pfarrblatt: 28. Jänner 2022**

### Pfarrbürozeiten

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr, mittwochs auch von 17.00 bis 19.00 Uhr sind wir für Sie da!

**In den Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro geschlossen.**

## SIE sind gefragt! DU bist gefragt!

Für die Pfarrgemeinderatswahlen im März 2022 werden Kandidatinnen und Kandidaten, die sich als Pfarrgemeinderäte/innen engagieren möchten, gesucht. Hier sind einige Grundinformationen zum Pfarrgemeinderat (kurz: PGR).

Der Pfarrgemeinderat ist jener Kreis Ehrenamtlicher, der für die kommenden fünf Jahre (bis März 2027) mit dem Pfarrer Verantwortung für die Entwicklung und Gestaltung christlichen Lebens in der Gemeinschaft einer Pfarre bzw. auch des Pfarrverbands übernimmt. In jedem PGR steckt ein großes Potential, nicht nur an verfügbarer Zeit, sondern vor allem an Lebenserfahrung und Kompetenzen zur Bereicherung aller.

Idealerweise sind im PGR verschiedene Altersgruppen vertreten. Ob studierende und/oder berufstätige junge Erwachsene, ob Erwachsene mit Familien- und Berufsleben, ob pensionierte und ältere Menschen – erst eine „gute Mischung“ repräsentiert die gesamte Pfarrbevölkerung.

Für jede Pfarre unseres Pfarrverbands wird ein eigener Pfarrgemeinderat gewählt, er setzt sich aus mindestens vier bis acht gewählten Personen, je nach Pfarr-Katholikenanzahl, zusammen, weitere Mitglieder kann er kooptieren.

### Was tut ein PGR?

Bei den quartalsmäßigen PGR-Sitzungen wird in Bezug auf das jeweilige Pastoralkonzept reflektiert, diskutiert, geplant, abgestimmt, welche Vorhaben umgesetzt werden können, um in der Spur des Evangeliums Jesu zu bleiben und Leben und Glauben in der Gemeinschaft der Pfarre zu fördern. Innovative Ideen sind willkommen!

PGRs arbeiten nicht als „alleinige Macher“ mit, sondern als treibende Kraft. Andere um Mithilfe zu bitten und selbst mitanzupacken, entspricht christlichem Gemeinschaftssinn.

### Was wird von einem PGR-Mitglied erwartet?

- Ein/e katholische/r Christ/in, die/der entweder bereits gefirmt oder über 16 Jahre alt ist und sich zu Glaube und Kirche bekennt.
- Teilnahme am Leben der Pfarrgemeinde



- Teamfähigkeit
- Engagement für die Dauer der Periode (max. 5 Jahre), ein Ausstieg ist jederzeit möglich.

### Was bietet das Ehrenamt als PGR?

- Möglichkeit zum Engagement entsprechend der eigenen Fähigkeiten und Interessen in verschiedensten Tätigkeitsfeldern und Projekten der Pfarre, z.B. Caritas, (Kinder-)Liturgiekreis, Schöpfungsverantwortung, Glaube und Kultur, Jungschar und Jugend, Bildung, Pilgerreisen, ...
- Freude am Miteinander
- Nutzung der Weiterbildungsangebote der Erzdiözese Wien, z.B. Persönlichkeitsbildung, Theologie, Gesellschaft und Kirche
- Rückerstattung vereinbarter Kosten, die im Rahmen der Tätigkeit entstehen.

Wer sich als Kandidat/in zur Verfügung stellen will und kann, möge sich bei den jeweiligen Pfarrgemeinderäten oder beim Seelsorgeteam melden. Infos und Auskunft erhalten Sie auch im Pfarrbüro, Tel. 0 29 56 22 19.

Derzeit laufen die Vorbereitungen zur Erstellung der Wahlkommission für den Pfarrverband, die für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl sorgen wird. In den PGR-Gremien wird bis Weihnachten das Wahlmodell entschieden. Ebenso werden Personen gesucht, die sich als Kandidaten/innen der Wahl stellen. Im Februar erhalten Sie die nächsten Informationen zur PGR-Wahl 2022.

Bitte überlegen auch Sie, ob Sie kandidieren möchten, unterstützen Sie die Wahlen durch Ihre eigene Wahlbeteiligung und durch Ihr Gebet, denn die kommende PGR-Periode wird vor Ort wegweisend sein für jede unserer Pfarrgemeinden.

Pfarrer Andreas Kalita, msk

## Wir bitten Sie um Ihren Druckkostenbeitrag für das Pfarrblatt

Dieses Medium ergeht viermal im Jahr an alle Haushalte in unserem Pfarrverband.

Wir sind bemüht, Ihnen weiterhin interessante und wichtige Mitteilungen aus Pfarre, Kirche und Welt informativ, verständlich, ansprechend und zeitgemäß zu erbringen.

Anregungen und Rückmeldungen Ihrerseits nehmen wir gerne entgegen!

Auf Ihre finanzielle Unterstützung für den Druck des Pfarrblattes angewiesen, bitten wir Sie wieder im Besonderen um Ihren Spendenbeitrag mittels beiliegendem Erlagschein, um die Druckkosten eines Jahres decken zu können. **Ein herzliches Danke für Ihre Spende!**

**Bitte verwenden Sie den dafür beigelegten Zahlschein!**

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Pfarrblattredaktion

**Bankverbindung: Raiba Hollabrunn, Zweigstelle Ziersdorf, IBAN: AT77 3232 2000 0200 2756**

Ein fotografischer Rückblick auf fünf Feiern der ersten Hl. Kommunion, die Pandemie-bedingt im kleinen Rahmen und in geschlossener Gesellschaft stattfanden.



Erstkommunion in Großmeiseldorf  
Samstag, 28. August 2021

Erstkommunion in Rohrbach  
Samstag, 28. August 2021



Erstkommunion in Glaubendorf,  
Samstag, 4. September 2021



Erstkommunion in Ziersdorf  
Samstag, 4. September 2021

Fotos dieser Doppelseite: Robert Syrovatka  
bearbeitet für diese Pfarrblattausgabe vom Redaktionsteam

**Findet den Schatz, den Jesus euch schenkt!**

Ohne Elternabend, Startnachmittag, sehr reduziert im Gruppentreffen, dafür dennoch mit Interesse und Freude, Nachdenklichkeit fand die Erstkommunionvorbereitung 2020/21 im Winter der Lock Downs statt. Vieles musste daheim mit der Familie gemacht werden, was sonst in der Tischgruppe mit mehr Spaß und Elan geschafft wurde. Die Alben wurden den Kindern beim Beichtfest ihrer Gruppe feierlich überreicht. Wo eine Erstkommunion stattfand, beteiligten sich auch viele Mitwirkende: Kirchenschmuck-Teams, Musikgruppe bzw. Organist als Keyboarder, Mesner, Pfarrgemeinderäte, Fotograf, Dorfmusik ... ihnen allen gilt ein herzliches Dankeschön! Danke sagen Pfarrer Andreas und Pass Maria besonders den Eltern, die sich immer wieder aktiv eingesetzt und beteiligt haben.

In jeder Feier gingen die Kinder auf Schatzsuche und waren stets in kurzer Zeit erfolgreich. Die Zeichen in der Kiste erinnerten daran: Jesu Liebe ist unser Schatz, diese Liebe gilt es zu finden, zu hüten und mit den Menschen, denen sie begegnen, zu leben.

msk



Erstkommunion in Ziersdorf  
Samstag, 11. September 2021



## Marienandacht beim Bründl in Dippersdorf

In Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein der Marktgemeinde Ziersdorf wurde eine Marienandacht beim Bründl in Dippersdorf am Mariä Himmelfahrtstag gestaltet.



Musik: Ensemble der Trachtenkapelle Ziersdorf mit Verena Janeba, Felix Zimmermann, Florian Wimmer und Alexander Angerbauer. Anschließend genossen die Gäste bei reichlich Speis und Trank den Dämerschoppen der Trachtenkapelle Ziersdorf. Die Organisatoren freuten sich über den regen Besuch.

Pfarrer Kalita / Fotos: Brigitte Furtlehner u. Andreas Kalita



## "Wer könnte klüger sein als die Natur?"



Komplizierte Dinge einfach verständlich machte einer interessierten Zuhörerschaft Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Ille Gebeshuber bei ihrem Vortrag.

Die mittlerweile berühmte Dozentin der TU Wien zeigte Vergrößerungen von Schmetterlingsflügeln, Tannennadeln und vielen anderen Dingen. Damit erklärte sie, was man sich bereits für Erfindungen nutzbar macht. Außerdem berichtete sie über spannende Erkenntnisse aus der Forschung und ließ uns mit ihrem Auflichtmikroskop einige Kleinigkeiten aus dem Pfarrgarten vergrößert bestaunen.

Helga Hecke / Foto: GW



## „Fairwandelte Äpfel“ für Le+O

Dass Äpfel vom Baum fallen und verfaulen, das will Gottfried Fischer nicht zulassen. Daher entwickelte er gemeinsam mit dem Pfarrgemeinde Fairwandeln-Team unseres Pfarrverbandes die Idee, die Äpfel zu sammeln und Saft pressen zu lassen. So erzielte man 60 Liter naturreinen Apfelsaft, wovon einige Flaschen für pfarrliche Runden zur Verfügung stehen. Der Großteil des Saftes jedoch floss der Aktion LeO der Caritas zu (Lebensmittel +Orientierung - siehe Seite 20) - ganz nach dem Motto von Pfarrgemeinde FairWandeln:

**ökologisch – fair – sozial.**

Text und Foto: Traude Reinwein



Gottfried Fischer und Manuela Bauer von PG FairWandeln, Daniel Seper, Pfarrcaritas

## Dankbar für ein Leben in Frieden in unserem Heimatland

Zur Pfarrverbandsmesse zum Nationalfeiertag trafen sich die Ortsvertreter der einzelnen Pfarren mit BGM Ing. Hermann Fischer zur Festmesse, zelebriert von den Pfarrern Mag. Andreas Kalita und Pater Stephan in der Pfarrkirche Großmeiseldorf.

In seiner Predigt hob Pfarrer Kalita die Dankbarkeit für 66 Jahre Frieden in Österreich hervor. Abschließend wurde die Bundeshymne gesungen, mit kräftiger Unterstützung von Isabella Spindler an der Orgel. Nach einem gemeinsamen Foto trafen sich noch einige Messbesucher mit Pfarrer Kalita zum Fröhschoppen im Florianihof.

Text und Foto: Adolf Hainzl



## Meine 1. Fußwallfahrt nach Mariazell

Bereits 2013 stand für mich fest, dass ich bei der ersten Möglichkeit nach Mariazell gehen werde. Heuer, 8 Jahre später, ist es soweit.

Ich packe zusammen, was ich glaube unbedingt zu brauchen, und mache mich am 17.08.2021 um 5:10 Uhr auf den Weg zum Treffpunkt bei der Kirche. Während die anderen eintrudeln, habe ich kurz so meine Bedenken, worauf ich mich da eingelassen habe. Als man mir dann bei der Hl. Messe das kleine Wallfahrerkreuz überreicht, sind meine Zweifel wie weggeblasen – jetzt gehöre ich zu dieser Gemeinschaft, die sich zu Fuß 150 km auf den Weg nach Mariazell macht, dazu – und es fühlt sich gut an.

Einige Stunden später darf ich das große Wallfahrerkreuz tragen und die Gruppe anführen. Der Aufstieg beim „Freundorfer Kreuzweg“ fällt mir leicht. Ist es das Kreuz und dessen Ausstrahlung, das mir am Ende des Tages so viel Kraft gibt???

Am nächsten Morgen fühle ich mich fit. Mir tut nichts weh, meine Füße sind blasenfrei, ich bin gut gesättigt vom Frühstück, das Wetter ist gut und ich freu mich auf den kommenden Tag. Ich genieße das Gehen, die Natur, die Vielfalt der Wege und Straßen, das Im-Freien-sein, das Freisein von Verpflichtungen und Aufgaben. Ich genieße die Möglichkeit, mit jemandem zu sprechen, wenn mir danach ist, aber auch in Ruhe und alleine mit meinen Gedanken sein zu können.

Der dritte Tag ist für mich der Schwierigste: Arburg, Kieneck und Unterberg bringen meinen Körper an seine Grenzen. Die Anstiege anstrengend, die Abstiege nicht weniger, ich falle an diesem Abend fix und fertig ins Bett. Ich wusste gar nicht, wie viele Muskeln an den Beinen weh tun können. Die ersten Schritte nach dem Aufstehen werden von Tag zu Tag schmerzhafter. Trotzdem hat die

Morgenstimmung für mich wieder etwas Magisches. Die andächtigen Minuten vor dem Hotel „Kaiser Franz Josef“, wo die kühle Luft bis auf die Haut durch die Kleidung kriecht, der Weg durch den Wald mit seinem frischen Geruch und die saftigen Wiesen, an deren Rand wir entlangmarschieren, lenken gekonnt von den körperlichen Befindlichkeiten ab.

Am letzten gemeinsamen Morgen können wir beim Hubertussee noch einmal die Schönheit der Natur besonders genießen, doch in meinen Gedanken macht sich immer öfters Wehmut breit. Nur noch ein paar Stunden und wir werden unser Ziel erreichen, der Weg ist zu Ende, die Gruppe geht auseinander, der Alltag kehrt ein. Als gegen Mittag die spitzen Türme der Basilika von Mariazell auftauchen, kann ich meine Gefühle kaum einordnen: Stolz, Freude, Traurigkeit, Schmerz, Erleichterung, vor allem aber Dankbarkeit dafür, dass ich den weiten Weg geschafft habe und dass ich ihn mit dieser Gruppe gehen durfte.

Es waren einprägsame Tage für mich, und so Gott will, werde ich bei der nächsten Fußwallfahrt nach Mariazell wieder dabei sein.



Ingrid Ehrentraud

Fotos: Andreas Kalita und Günther Finkranz



## Wussten Sie schon, dass ... ?



... sich hinter „**Pro Ecclesia et Pontifice**“ kein italienischer Revolutionsschrei, sondern eine päpstliche Auszeichnung verbirgt? Dieser Orden „Für Kirche und Papst“ ist ein **päpstliches** Ehrenzeichen für besondere Verdienste um die Anliegen der Kirche und des Papstes. Ob jemandem diese hohe Auszeichnung verliehen wird oder nicht, entscheidet Rom. Im September hat unser Altbürgermeister Johann Gartner diesen Orden auf Antrag des Pfarrverbandes erhalten.

Andreas Kalita, Foto: Hermann Fischer

... der von Papst Franziskus einberufene „Synodale Weg“ der Katholischen Weltkirche zu einer epochalen Wende der Kirche selbst werden kann? "Denn dieses öffentliche Hinhören", das der synodale Prozess einfordert, "darf nicht mehr zu einem Verschweigen und Verweigern notwendiger Reformschritte in der Kirche führen," so der Wiener Pastoraltheologe Prof. Johann Pock in einem Beitrag der Wochenzeitschrift „Die Furche“. Es gelte die Chance zu nutzen, „von einer kirchlich-internen Nabelschau wegzukommen und den Blick darauf zu richten, wofür es diese Kirche in der heutigen Gesellschaft überhaupt braucht.“ Kirche versuche damit ein neues Ja zu einer bunten, vielschichtigen Weggemeinschaft zu sagen und sowohl der Vielfalt als auch der Einheit verpflichtet“ zu bleiben. Im ersten Jahr des Prozesses „für eine synodale Kirche“ findet auf der Ebene der Diözesen und innerhalb jedes Landes ein breiter Prozess des Zuhörens statt, den genauen Fahrplan dafür wird die österreichische Bischofskonferenz bei ihrer Herbsttagung vorlegen.



aus: kathpress, [www.kath-kirche.at](http://www.kath-kirche.at)

... am 4. Oktober, dem Gedenktag des hl. Franz von Assisi, ein Treffen im Vatikan von knapp 40 Religionsführern fast aller Weltreligionen stattfand? Gemeinsam mit Wissenschaftlern appellierten sie an die Teilnehmenden des COP26-Klimagipfels in Glasgow, noch entschiedener weltweite Klimaschutzmaßnahmen umgehend zu intensivieren, um das 1,5-Grad-Ziel zu erreichen. - Es braucht die Mithilfe jedes einzelnen hier genauso wie die entschiedene Tatkraft der Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft, um Treibhausgasemissionen zu vermeiden bzw. zu verringern.



Was können wir hier im Pfarrverband dafür tun? Antworten auf diese Frage geht auch der Arbeitskreis „Pfarre FairWandeln“ nach. Sie sind herzlich eingeladen, mitzuwirken, Ideen einzubringen und umsetzen zu helfen! (Infos im Pfarrbüro)

msk, Foto: pixabay.com

## Caritas Hofladen Ziersdorf

Horner Straße 38 // 3710 Ziersdorf

Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 9.00–15.00 Uhr  
Freitag 9.00–14.00 Uhr / Samstag 8.30–13.00 Uhr



### Selbstbedienungsstand

Unser Selbstbedienungsstand vor dem Hofladen bietet Ihnen die Möglichkeit, rund um die Uhr bei uns einzukaufen.

**Standort: vor dem Hofladen Ziersdorf**  
Weitere Infos finden Sie beim Stand vor dem Hofladen.

**Unsere Produkte, Lebensmittel von regionalen Lieferanten und Eigenproduktionen:** • Eier • Honig • Marmelade • Salze  
• verschiedene Sirupe • Eingelegetes Gemüse

**Sie suchen noch das geeignete Geschenk für Weihnachten?**  
Im Selbstbedienungsstand liegt unser Produktfolder mit allen Infos dazu auf.

Jeden Montag:

### Mobiler Verkauf in Dippersdorf, Rohrbach und Kiblit

- Dippersdorf / bei der Gärtnerei: 10.00–10.30 Uhr
- Rohrbach / Kirchenplatz: 10.45–11.15 Uhr
- Rohrbach / Siedlung Kreuzung Kellergasse: 11.15–11.30 Uhr
- Kiblit / Kirchenplatz: 13.30–14 Uhr

**Unsere Produktpalette:** Mehl, Nudeln, Reis, Kartoffeln, Eier, Sugo, Pesto, Chutney, eingelegetes Gemüse, Wurst-/Fleischwaren, Sirup, Honig, Kaffee, Tee, Kakao, Lebkuchen und Öle  
Auf Bestellung auch Joseph-Brot möglich.

**Kontakt: 0664-889 527 63**

Caritas Menschen mit Behinderung  
[www.caritas-wien.at](http://www.caritas-wien.at)



### Kiwo-Stationengottesdienst

Ki - Wo - Gos\*

Vom Hl. Franziskus hören, Naturalien sammeln, Müll vermeiden, die Natur lieben lernen und genießen, Gott dafür danken und sich die Jause schmecken lassen - all das war am stürmischen, aber sonnigen 2. Oktober auf dem Weg zum und beim Dippersdorfer Bründl möglich.

msk, Foto: Andreas Kalita

**Nicht die Glücklichen sind dankbar.  
Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.** (Francis Bacon)

Dankbarkeit ist eine Haltung, die immer das Gute, das in unserem Leben geschieht, sucht, sieht und fröhlich annimmt. Es gibt Untersuchungen, die erkennen lassen, dass dankbare Menschen meist glücklicher und zufriedener sind. Dankbarkeit kann man sogar einüben – zum Beispiel durch ein Dankbarkeitstagebuch, in dem man jeden Tag drei bis fünf positive Dinge aufschreibt, die an diesem Tag geschehen sind. Nach einiger Zeit wird unser Blick für das Schöne und Gute, das oft sehr unscheinbar und klein ist, geschärft und wir können es leichter und schneller erkennen. Wer bis an die Quelle des Wunderbaren im Leben geht, findet Gott, denn er ist der Ursprung von allem Guten:

Er hat die Erde so wunderschön gemacht und er hat uns das Leben geschenkt.

Darum ist es gut, Erntedank zu feiern und Gott für das, was er uns jeden Tag gibt, dankbar zu sein.

Danke, Gott, für die gute Ernte und dass wir in Frieden leben können.



### Update Kirchenheizung

Große Gründe dankbar zu sein, sind unsere neue Kirchenheizung und das tolle Ergebnis der Spendensammlung für ihre Finanzierung: Die Gesamtsumme beträgt 3915 Euro!

**Danke herzlichst für Ihre Spende!** Wir sind sehr berührt von diesem Zeichen gemeinschaftlichen Zusammenhalts.

Auch die Gemeinde Ziersdorf hat unser Projekt mit einer großzügigen Zahlung von 4000 Euro unterstützt. **Ein großes Dankeschön an den Herrn Bürgermeister und alle Gemeinderäte!**

Herzliche Einladung an alle zu einem Gottesdienst im Winter, um die Heizung „in Aktion“ zu erleben.

*Texte und Fotos: Thesi Madl*

<b>So</b>	<b>28. 11.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung</b> + Ferdinand KEMETER und Verw.
So	05. 12.	08.30 Uhr	..... <b>Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</b>
<b>Mi</b>	<b>08. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria</b>
			.....
So	12. 12.	08.30 Uhr	.....
So	19. 12.	08.30 Uhr	beiders. + Eltern von Fam. SCHUCH
<b>Fr</b>	<b>24. 12.</b>	<b>20.00 Uhr</b>	<b>HEILIGER ABEND: Christmette</b> + Gatten und Vater Johann KAMPTNER u. Verw.
<b>Sa</b>	<b>25. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>CHRISTTAG:</b> + Eltern und Großeltern von Fam. GAUSER
<b>So</b>	<b>26. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Stephanitag:</b> + Leopold HENTSCHKER und Eltern
Fr	31. 12.	—	JAHRESSCHLUSS - kein Gottesdienst
<b>Sa</b>	<b>01. 01.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>NEUJAHR:</b> .....
So	02. 01.	08.30 Uhr	.....
<b>Do</b>	<b>06. 01.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN:</b> .....
So	09. 01.	08.30 Uhr	.....
So	16. 01.	08.30 Uhr	+ Eltern der Fam. GAUSER
So	23. 01.	08.30 Uhr	+ Gatten und Vater Johann KAMPTNER und Verw.
So	30. 01.	08.30 Uhr	.....
So	06. 02.	08.30 Uhr	+ Frieda GARTNER
So	13. 02.	08.30 Uhr	+ Eltern EHRENTRAUT
So	20. 02.	08.30 Uhr	+ Eltern und Großeltern Fam. GAUSER
So	27. 02.	08.30 Uhr	.....
<b>Mi</b>	<b>02. 03.</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Aschermittwoch</b> .....
So	06. 03.	08.30 Uhr	.....



Da unsere Kirche massiv vom Holzwurm betroffen war, was kleine Bohrlöcher in den Bänken, am Chor und an der Orgel zeigten, entschlossen wir uns zu einer **Begasung**. Dabei wurde die Kirche im August fachgerecht durch die Firma Breymesser abgedichtet und begast. Nach Abschluss aller Kontrollen wurde sie am 28. 8. wieder freigegeben und durfte von Kirchenbesuchern wieder betreten werden.

Maria Guggenberger  
Fotos: Karl Hummel

## Erntedank

Die Pfarrgemeinde feierte am 26. 9. das Erntedankfest. Die Erntekrone wurde wie jedes Jahr von der Katholischen Jugend mit Weinlaub erstellt. Herzlichen Dank dafür! Im Rahmen dieses Festes hat Pfarrer Andreas Kalita im Namen aller Pfarren unseres Pfarrverbandes Alt-Bürgermeister **Johann Gartner** das päpstliche **Ehrenkreuz „Pro Ecclesia et Pontifice“** für seine besonderen Verdienste überreicht. Johann Gartner hat sich schon von seiner Jugendzeit an für das pfarrliche Leben in Gettsdorf engagiert, z.B. als Gründungsmitglied der Katholischen Jugend. Als Bürgermeister hat er unsere Pfarren unterstützt und sich mit Rat und Tat stets zur Verfügung gestellt. So gilt Johann Gartner unser Dank für seinen persönlichen Einsatz in unseren Pfarren so viele Jahre hindurch. Nach dem Gottesdienst lud die KJ zu einem gemütlichen Beisammensein mit Broten und Getränken.

Maria Guggenberger / Pfarrer Kalita, Fotos: Gerhard Weiß



## Monatliche Agape und Bücherflohmarkt

Im Oktober starteten wir wieder mit unseren Agapen, die – so es Corona zulässt – wieder monatlich stattfinden sollen. Es tut gut, bei Kaffee und Mehlspeisen oder auch einem Glas Wein ganz ungezwungen gemütlich beisammensitzend. Wir laden auch weiterhin herzlich dazu ein! Diesmal verwöhnte uns unser Herren-Agapeteam.

Es wurde auch die Gelegenheit geboten, in den Büchern von Pfarrer Norbert Pecha zu schmökern und diese günstig zu erwerben, was auch für die nächsten Agapen geplant ist.

Maria Guggenberger  
Fotos: Hannes Ehrentraud,  
Maria Guggenberger



**Anschauliche Besinnlichkeit zur Nacht der 1000 Lichter**



Maria und Viktoria Guggenberger zeigten sich heuer verantwortlich für die Vorbereitung und Gestaltung der Nacht der 1000 Lichter in der Pfarrkirche Gettsdorf. Am Vorabend von Allerheiligen erfreute sich das Got-



teshaus, getaucht in eine Atmosphäre stiller Ausstrahlung durch die vielen Kerzenlichter, wieder vieler Besucher, die beliebig lange verweilten, um zu beten, Gedanken „fließen“ zu lassen und zu ordnen, Stille und Frieden zu genießen, um zu schauen, zu „hören“ und innezuhalten. Ein Dankeschön den Initiatorinnen für die wieder gelungene Aktion dieser besonderen Nacht!

*msk, Fotos: Maria Guggenberger*

<b>So</b>	<b>28. 11.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung</b> + Eltern DIETRICH + Eltern Helga und Franz NEUMAYR
Fr	03. 12.	18.30 Uhr	+ Anna und Anton BERGER
So	05. 12.	08.30 Uhr	+ Gatten Franz PÜHLER
<b>Mi</b>	<b>08. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria</b> + Hermine und Hans KOPFSCHLÄGEL
So	12. 12.	08.30 Uhr	<b>Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</b> für die + der Fam. Josef HÖLLER + Gatten und Vater Josef GUGGENBERGER
So	19. 12.	08.30 Uhr	.....
<b>Fr</b>	<b>24. 12.</b>	<b>21.30 Uhr</b>	<b>HEILIGER ABEND: Christmette</b> + Pfarrer Norbert PECHA + Franz und Josefine GILLY
<b>Sa</b>	<b>25. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>CHRISTTAG:</b> .....
<b>So</b>	<b>26. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Stefanitag:</b> + Eltern DIETRICH - MANTLER
<b>Fr</b>	<b>31. 12.</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>JAHRESSCHLUSS</b> + Elisabeth SCHEIBL von den Freunden
Sa	01. 01.	—	NEUJAHR: keine hl. Messe
So	02. 01.	08.30 Uhr	+ Gatten und Vater Alfred PILLER
<b>Do</b>	<b>06. 01.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN:</b> + Eltern Josef und Johanna GUGGENBERGER
So	09. 01.	08.30 Uhr	.....
So	16. 01.	08.30 Uhr	+ Elisabeth SCHEIBL + Eltern Roman und Erna SCHNEIDER
So	23. 01.	08.30 Uhr	für die + der Fam. MÜLLER
So	30. 01.	08.30 Uhr	+ Rudolf HIESS
So	06. 02.	08.30 Uhr	+ Gattin Edeltraud MAYR
So	13. 02.	08.30 Uhr	für die + Angehörigen der Fam. GILLY und HÖBARTNER
So	20. 02.	08.30 Uhr	+ Gatten und Vater Josef WEISS
So	27. 02.	08.30 Uhr	+ Vater Hermann HECKE
<b>Mi</b>	<b>02. 03.</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Aschermittwoch</b> .....
So	06. 03.	08.30 Uhr	.....

**BÜROAUSSTATTUNG**  
WEINVIERTEL

Kopiergeräte, Büromöbel, Registrierkassen,  
Drucker, Büromaterial, Systemregale, Hygieneartikel,  
Reinigungsprodukte, EDV und Service

Brunner Christoph  
Mobil: 0676/541 92 42  
0664/230 76 75

[www.bueroausstattung-weinviertel.at](http://www.bueroausstattung-weinviertel.at)  
[office@bueroausstattung-weinviertel.at](mailto:office@bueroausstattung-weinviertel.at)  
Schöngrabern 9  
2020 Schöngrabern 9

## 12. September 2021 – Erntedank

Dem Auftrag von Weihbischof Stephan Turnovszky folgend, hat der Pfarrgemeinderat sich damit auseinandergesetzt, worauf wir in unserer kleinen Pfarre einerseits stolz sein können und wo es andererseits noch "Luft nach oben" gibt, und so ein Pastorkonzept erstellt. Ein kleiner Folder, der die vielschichtigen Aufgaben der Pfarre Glaubendorf zusammenfasst, war Teil der heurigen Erntegabe und zeigt einmal mehr die Bedeutung der Pfarre für eine lebendige Dorfgemeinschaft. Der Folder liegt auch weiterhin im Bereich der offenen Kirchentür zur freien Entnahme auf. Die richtige Würze erhielt diese Erntegabe durch ein Kräutersalz, mit Kräutern vom Glaubendorfer Dorfplatz, das Kinder in von ihnen liebevoll verzierte Gläser abfüllten und beim Erntedankfest verteilten.

Was gemeinsam alles zu schaffen ist, zeigte sich bei der kurzfristig notwendig gewordenen Sanierung der Kirchenstiege und des Kirchenportals: Die Gemeinde Heldenberg als Eigentümerin der Bauwerke beauftragte Steinmetzmeister Martin Samm aus Oberthern mit den Renovierungsarbeiten. Tatkräftig unterstützt wurde er von Glaubendorfer Gemeinderäten, Pfarrgemeinderäten und Mitgliedern des Dorferneuerungsvereins. Die Pfarre und der Dorferneuerungsverein übernahmen im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten einen Teil der Kosten.

Pünktlich zum Erntedankfest waren alle Arbeiten abgeschlossen, und so konnte Pater Stephan nicht nur die Erntekrone, sondern auch die beiden Bauwerke und die Statuen in den Nischen des Kirchenportals segnen.



Mit Freude und Dankbarkeit können wir auf einen besonders feierlichen Gottes-

dienst in unserer Pfarrkirche - nach einer langen "Corona-Pause" wieder mitgestal-

tet vom Glaubendorfer Kirchenchor – zurückblicken.

Zeit für einen gemeinsamen Dialog und ein Miteinander gab es bei der anschließenden Agape am Dorfplatz mit Darbietungen der Ortsmusik Glaubendorf und der Seniorenvolkstanzgruppe Wagramland.

Sabine Brandstätter, Fotos: Uwe Rustenbeck

## 24. Oktober 2021 – Weltmissions-Sonntag

Amelie, Luise, Adrian, Raphael und Lukas sagten: "Dieses Plakat hängt auch bei uns in der Schule. Wir wissen, dass mit dieser Aktion Kinder in Pakistan unterstützt werden. Da wollen wir mithelfen."



Vielen Dank für euren wertvollen Einsatz am Sonntag der Weltmission beim Verkauf von Schokopralinen und Chips!

Sabine Brandstätter  
Foto: Günther Brandstätter

## Unterstützung bei der Kirchenreinigung dringend gesucht!

Frau Ingrid Knapp hat ihren Kirchenreinigungsdienst beendet. Wir bedanken uns sehr herzlich für ihre jahrelange Unterstützung!

Pfarrgemeinderäte haben seit Jahresanfang vorübergehend diesen Dienst übernommen, auf Dauer ist ihnen dies allerdings nicht möglich.

Wir sind daher intensiv auf der Suche nach einer Reinigungskraft bzw. nach einem Reinigungsteam. Die Arbeiten werden finanziell abgegolten und beschränken sich in erster Linie auf Staubsaugen und Abstauben. Das Putzen der Lampen und Leuchten übernehmen auch weiterhin Pfarrgemeinderatsmitglieder.

**Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die Mitglieder des Pfarrgemeinderates oder an das Pfarrbüro (Tel.: 02956/2219)!**



## 26. Oktober 2021 – Kirchenkonzert

Nach einer Corona-bedingten Pause im letzten Jahr konnte das traditionelle Glaubendorfer Kirchenkonzert am Nationalfeiertag wieder stattfinden und wurde zu einem wahren Ohrenschmaus für die über 130 Besucher:

Darbietungen des Glaubendorfer Kirchenchores (heuer erstmals als Gemeinschaftsprojekt mit Unterstützung durch Ziersdorfer Chormitgliedern)

wechselten ab mit hochkarätigen Künstlern: Frau Prof. Elisabeth Ullmann an unserer renovierten Kirchenorgel und Ines Humpel mit solistischem Gesang.

Das Benefizkonzert zugunsten der vom Unwetter zerstörten Kirchenfenster brachte ein sensationelles Spendenergebnis von rund **EUR 2.500,-**. Dieser Betrag deckt einen Teil des von der Versicherung nicht übernommenen Schadens.



Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die diese Benefizveranstaltung unterstützt haben, sei es mit ihrem musikalischen Einsatz, mit Geld- und Sachspenden, mit ihrem Arbeitseinsatz sowohl beim Empfang als auch bei der anschließenden Agape.

Auch nach dem Benefizkonzert gehen immer noch Spenden ein – ein herzliches Dankeschön dafür!

*Sabine Brandstätter, Fotos: Wolfgang Spindler*

<b>Sa</b>	<b>27. 11.</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>1. Adventssonntag – Adventkranzsegnung und Öffnung des 1. Adventfensters</b> + Josef, Anna, Alfred POST und Verw.
So	28. 11.	—	keine hl. Messe
Mi	01. 12.	17.00 Uhr	+ Schwester und Familienangehörige
So	05. 12.	08.30 Uhr	+ Josef POST und beiders. Eltern
<b>Mi</b>	<b>08. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</b> + Franz GRASL und Eltern + Eltern KNAPP und Verwandte und Leopoldine KNAPP
So	12. 12.	08.30 Uhr	.....
Mi	15. 12.	—	keine hl. Messe
Sa	18. 12.	<b>06.30 Uhr</b>	<b>Rorate</b>
So	19. 12.	08.30 Uhr	+ Karl SPIREK + Franz und Franziska BAUER
<b>Fr</b>	<b>24. 12.</b>	<b>16.30 Uhr</b> <b>20.30 Uhr</b>	<b>HEILIGER ABEND: Auf dem Weg zur Krippe - Andacht</b> <b>Christmette</b> + Geistl. Rat Stefan PROCHASKA
<b>Sa</b>	<b>25. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>CHRISTTAG:</b> + Fam. PROCHASKA
<b>So</b>	<b>26. 12.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Stefanitag:</b> Zur dankbaren Erinnerung!
<b>Fr</b>	<b>31. 12.</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>JAHRESSCHLUSS</b> .....
Sa	01. 01.	—	NEUJAHR: keine hl. Messe
So	02. 01.	08.30 Uhr	.....
<b>Do</b>	<b>06. 01.</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN:</b> .....
So	09. 01.	08.30 Uhr	+ Marie u. Johann SCHIRRER, Josef u. Helga WEINBERGER u. Franz MIKLETITSCH
So	16. 01.	08.30 Uhr	.....
So	23. 01.	08.30 Uhr	.....
So	30. 01.	08.30 Uhr	+ Karl SPIREK und Johann MAURER
Mi	02. 02.	18.00 Uhr	Mariä Lichtmess .....
So	06. 02.	08.30 Uhr	+ Josef und Anna WICHTL und beiders. Eltern
So	13. 02.	08.30 Uhr	.....
So	20. 02.	08.30 Uhr	.....
So	27. 02.	08.30 Uhr	.....
<b>Mi</b>	<b>02. 03.</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Aschermittwoch</b> .....
So	06. 03.	08.30 Uhr	.....

**Adventkranzsegnung** am Samstag, den 27. November 2021, um 17.00 Uhr  
**anschließend Öffnung 1. Adventfenster** am Dorfplatz Glaubendorf (Milchhaus)

**Rorate-Messe**  
Samstag,  
18. Dezember 2021  
um 6.30 Uhr



**24. Dezember 2021**  
**Turmblasen** um 17.00 Uhr  
Vorher um 16.30 Uhr  
**Krippenandacht** für Kinder  
in der Pfarrkirche  
Bringt Laternen mit Kerzen mit!  
Foto: pixabay



**Wortgottesfeiern**

Während der Ferienzeit feierte an manchen Sonntagen die Pfarrgemeinde eine Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung. Die Gottesdienstbesucher erfreute die erfrischende Ausübung des liturgischen Dienstes der drei Wortgottesfeier-Leiter/innen, Mag. Theresia Madl, Pass Maria Sigert-Kraupp und Gottfried Fischer.

Ich glaube daran,  
dass wir  
Brot und Wein  
und dein Wort  
teilen können  
und  
die Vielfalt  
unserer Träume,  
und  
dass die Erde  
neu wird  
im Miteinander  
von uns Menschen.

nach Reinhild Traitler



**Kräuterbuschen**

Am 15. August, dem Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel, findet in unserer Pfarre die traditionelle Kräutersegnung statt. Die vom Pfarrgemeinderat schon wochenlang vorher gesammelten und getrockneten Kräuter werden zu kleinen hübschen Büschchen gebunden und nach dem Gottesdienst vor der Kirche verteilt.



Texte und Fotos dieser Seite:  
Adolf Hainzl

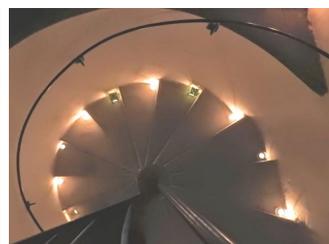
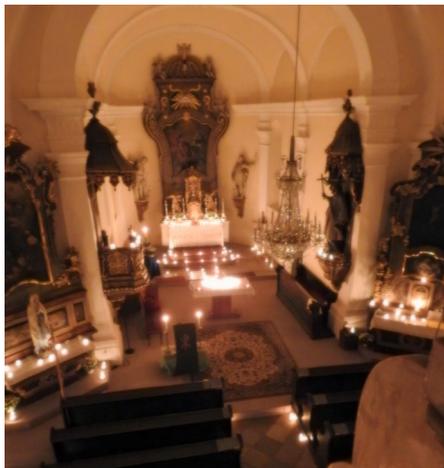
Zum **Erntedankfest** segnete Kaplan Stephan Schnitzer die vom Pfarrhof feierlich in die Kirche gebrachte und vor dem Altar aufgestellte Erntekrone mit den Erntegaben am Anfang der Messfeier. Anschließend gab es eine Agape im Pfarrhof.



„Nacht der 1000 Lichter“

Am Vorabend von Allerheiligen war neben dem Striezl-Schnapsen auch die Kirche Besuchermagnet in Großmeiseldorf. Im wunderbar stimmungsvoll beleuchteten Kirchenraum waren kleine und große Gäste beeindruckt vom Lichtermeer, wanderten ruhig zu den Stationen oder setzten sich in die Bänke zum Besinnen, Bedenken, Betrachten, Stillwerden, einfach zum Sich-Selbst-, Gott- und dem Leben-Näherkommen. Dank der Initiative von Gottfried Fischer und der Hilfe aller Pfarrgemeinderäte gelang diese Aktion, die 2022 in einer anderen Pfarrkirche unseres Pfarrverbandes stattfinden wird.

Text u. Fotos: msk



So	28. 11.	10.00 Uhr	<b>1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung</b> + Josef und Berta FISCHER
So	05. 12.	10.00 Uhr	<b>Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</b> für die + der Fam. UHL und NEUWIRTH
Mi	08. 12.	10.00 Uhr	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria</b> + Richard und Josef WENZL, Eltern und Schwiegereltern
Sa	11. 12.	06.30 Uhr	<b>Rorate</b> .....
So	12. 12.	10.00 Uhr	+ Frieda, Josef und Manfred MOLD
So	19. 12.	10.00 Uhr	für die + der Fam. JUNG MAYR - AUTHRITH + Gatten Siegfried MAYER + Josef FISCHER von der Walkingrunde
Fr	24. 12.	20.30 Uhr	<b>HEILIGER ABEND: Christmette</b> + Walter HAINZL
Sa	25. 12.	10.00 Uhr	<b>CHRISTTAG:</b> für die + der Fam. STAUBER und BACHLECHNER
So	26. 12.	10.00 Uhr	<b>Stefanitag:</b> + Liselotte, Robert und Florian PANHOLZER
Fr	31. 12.	—	JAHRESSCHLUSS keine hl. Messe
Sa	01. 01.	10.00 Uhr	<b>NEUJAHR:</b> .....
So	02. 01.	10.00 Uhr	.....
Do	06. 01.	10.00 Uhr	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN:</b> .....
So	09. 01.	10.00 Uhr	+ Josef und Anna PANY zum Hochzeitstag von den Kindern
So	16. 01.	10.00 Uhr	.....
So	23. 01.	10.00 Uhr	.....
So	30. 01.	10.00 Uhr	für die + der Fam. STAUBER und BACHLECHNER
So	06. 02.	10.00 Uhr	.....
So	13. 02.	10.00 Uhr	.....
So	20. 02.	10.00 Uhr	.....
So	27. 02.	10.00 Uhr	.....
Mi	02. 03.	17.00 Uhr	<b>Aschermittwoch</b> .....
So	06. 03.	10.00 Uhr	.....



**Sonntag, 5. Dezember 2021, ab 16.00 Uhr im Pfarrhof  
Kleiner Weihnachtsmarkt mit Weihnachtskekse-Verkauf**

Der Reinerlös dient zur Restaurierung der Hagelschäden an der Pfarrkirche und der Pfarrhofgebäude. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Der Pfarrgemeinderat Großmeiseldorf



Fotos: pixabay.com

## Segnung der renovierten „Königin der Instrumente“

Unsere Orgel wurde 1840 von Josef Loyp erbaut und befand sich aufgrund des starken Holzwurmbefalls im Instrument in einem sehr desolaten Zustand. So wurde das Instrument durch den Orgelbauer Ulrich Aschermann und den Restaurator Thomas Fankl grundlegend zerlegt, gereinigt und mit einer erneuerten Unterkonstruktion wieder aufgebaut und klanglich, sowie optisch überarbeitet. Aufgrund der hohen Spendenbereitschaft der Bewohner von Rohrbach, Kiblitze und Dippersdorf, sowie durch Subventionen vom Land NÖ, des Bundesdenkmalamts, von der Gemeinde Ziersdorf, der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg und der Raiffeisenkasse konnten die Gesamtkosten von € 68.944 zur Gänze beglichen werden. Am 19. September wurde der feierliche Abschluss der Orgelrenovierung mit Weihbischof und Bischofsvikar Stefan Turnovszky in unserer Pfarrkirche gefeiert. Die Ortskapelle, sowie die FF Rohrbach empfangen

den Bischofsvikar vor der Kirche. Die Messe wurde musikalisch durch die Musikwerkstatt Rohrbach unter der Leitung von Hermann Jank gestaltet und Isabella Spindler begleitete am Klavier. Andrea Weidinger ließ die Orgel nach der Segnung in vollem Klang erstrahlen und spielte Werke von D. Buxtehude, J. Pachelbel und N. Bruhns. In dieser Messe wurde auch das Erntedankfest gefeiert, bei dem unsere beiden Erstkommunionkinder Lina Wildam und Fabian Aigner zum ersten Mal als Ministranten die Messe mitfeierten. Im Anschluss waren alle zu einer Agape ins Pfarrheim geladen.

*Carina Englmaier*





Alle Fotos dieser Doppelseite: Brigitte Furtlehner

## Weltmissions-Sonntag

Die jährlichen Sammlungen am Weltmissions-Sonntag unterstützen die pastorale und soziale Arbeit der Kirche in den ärmsten Ländern der Welt.

Heuer war Pakistan das Schwerpunktland.

Für die Pfarre Rohrbach verkauften Katja Schuster und Simon Kohl nach der Hl. Messe Schokopralinen und Chips zugunsten der Aktion.



Margit Klepp



## Pfarrhofgarten

In Zusammenarbeit mit dem Dorferneuerungsverein Rohrbach konnte nun das Projekt „Zaun Pfarrhofgarten“ umgesetzt werden. In vielen ehrenamtlichen Stunden von PGR und Pfarrmitgliedern wurde der alte, morsche Holzlattenzaun entfernt, der desolante Putz abgeschlagen und die Zaunpfeiler neu verputzt. Besonderer Dank gebührt unserem fleißigen Tischlermeister Alfred Polster, der das Holz für den neuen Zaun organisiert, fachgerecht zugeschnitten und montiert hat. Ein schönes, gelungenes Gemeinschaftsprojekt – vielen Dank allen Helfern!

Margit Klepp

<b>So</b>	<b>28. 11.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung</b> .....
So	05. 12.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Herbert WENZL und beiders. Verw.
<b>Mi</b>	<b>08. 12.</b>	<b>06.30 Uhr</b>	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria Rorate</b> .....
So	12. 12.	10.00 Uhr	+ Anna und Alfred OSWALD
So	19. 12.	10.00 Uhr	<b>Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</b>
			+ Gatten und Vater Otto FREY, Eltern, Bruder und Schwiegereltern
<b>Fr</b>	<b>24. 12.</b>	<b>22.00 Uhr</b>	<b>HEILIGER ABEND: Christmette</b>
			+ Hedwig und Erich KUNTNER und beiders. Verw.
<b>Sa</b>	<b>25. 12.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>CHRISTTAG:</b> + Gatten und Vater Josef SCHIERER
So	26. 12.	—	Stefanitag: hl. Messe in Kiblitz
<b>Fr</b>	<b>31. 12.</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>JAHRESSCHLUSS</b> .....
Sa	01. 01.	—	NEUJAHR: hl. Messe in Kiblitz
So	02. 01.	10.00 Uhr	.....
<b>Do</b>	<b>06. 01.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN:</b> + Eltern MISON
So	09. 01.	10.00 Uhr	.....
So	16. 01.	10.00 Uhr	.....
So	23. 01.	10.00 Uhr	.....
So	30. 01.	10.00 Uhr	.....
So	06. 02.	10.00 Uhr	.....
So	13. 02.	10.00 Uhr	+ Johann und Franziska HARTL und Geschwister
So	20. 02.	10.00 Uhr	.....
So	27. 02.	10.00 Uhr	.....
<b>Mi</b>	<b>02. 03.</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Aschermittwoch</b> .....
So	06. 03.	10.00 Uhr	+ Eltern Josef und Anna WENZL

## Neuer Kirchenplatz zum 50er unserer Filialkirche

In einer kleinen Feier mit Fest- und Dankmesse begingen wir in Kiblitz am 12. 9. 50-jähriges Weihe-Jubiläum unserer Dorfkirche. Unter den Gästen konnten wir Bgm. Ing. Hermann Fischer, VBgm Stefan Schröter, eine Abordnung von GemeinderätInnen sowie Ortsvorsteher Leopold Klimpfinger begrüßen. Die Festmesse wurde von Pfarrer Andreas Kalita zelebriert und vom Chor „Musikwerkstatt Rohrbach“ musikalisch begleitet.



Zum 50er wurden im Vorjahr der Kirchenplatz durch die Straßenmeisterei Ravelsbach neu gestaltet und eine Rampe zum barrierefreien Kirchenzugang errichtet. In Eigenleistung von Pfarrgemeinderat und DEV wurde heuer der Sockelputz saniert.



Im Rückblick auf die große Gemeinschaftsleistung bei der Errichtung unserer Dorfkirche schöpfen wir auch Kraft, diese Gemeinschaft weiterzuleben und das Gemeinschaftliche weiterzugeben. Bei der anschließenden Agape wurden Erinnerungen ausgetauscht, es waren auch historische Berichte und Fotos ausgestellt.

Sepp Reinwein, Fotos: Michael Marchetti

Sa	27. 11.	19.00 Uhr	+ Eltern und Großeltern Leopoldine und Josef MAYER- <b>Adventkranzsegnung</b>
Sa	04. 12.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Josef PENDL
<b>Mi</b>	<b>08. 12.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria</b>
			+ Eltern Kreuzinger
			+ Herta und Josef SCHNEIDER und Verwandte
Sa	11. 12.	—	keine hl. Messe
Sa	18. 12.	19.00 Uhr	<b>Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</b>
			+ Gatten und Vater Johann MOLD, Eltern und Schwiegereltern
<b>Fr</b>	<b>24. 12.</b>	<b>16.00 Uhr</b>	<b>HEILIGER ABEND – Krippenandacht</b>
<b>So</b>	<b>26. 12.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Stefanitag:</b> + Gattin Martha RITTLER und beiders. Eltern
<b>Sa</b>	<b>01. 01.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>NEUJAHR:</b> .....
Sa	08. 01.	19.00 Uhr	.....
Sa	15. 01.	19.00 Uhr	.....
Sa	22. 01.	19.00 Uhr	+ Gerda TACHA
Sa	29. 01.	19.00 Uhr	+ Eltern Hildegard und Josef UNFRIED
Sa	05. 02.	19.00 Uhr	.....
Sa	12. 02.	19.00 Uhr	+ Eltern Maria und Josef REINWEIN
Sa	19. 02.	19.00 Uhr	+ Eltern und Großeltern Leopoldine und Josef MAYER
Sa	26. 02.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Leopold KLIMPFINGER
Sa	05. 03.	19.00 Uhr	+ Gerda TACHA

**GRÜNZWEIG**  
TISCHLEREI & MÖBELHAUS

3710 ZIERSDORF T: 02956/2226 E: office@gruenzweig.cc  
Wienerstarße 16 F: 02956/2226 4 I: www.gruenzweig.c

### Güte

in den Worten  
erzeugt Vertrauen.

Güte im Denken  
erzeugt Tiefe.

Güte beim Verschenken  
erzeugt Liebe.

Laotse

## ORGELKUNST ZIERSDORF 2021

Bereits zum 12. Mal fanden in der Pfarrkirche unter dem Motto „Elisabeth Ullmann & Friends“ zwei Konzerte statt: am 5. September „Virtuosos für Blechbläser und Orgel“ mit dem Quintett „Art of Brass Vienna“ und Johannes Bigenzahn an der Orgel. Alle Ensemblemusiker überzeugten durch Brillanz auf ihren Instrumenten, auch im Zusammenspiel mit dem Organisten. Johannes Bigenzahn präsentierte die Grenzling-Organ in ihrer klanglichen Vielfalt.

Beim zweiten Konzert am 19. September gastierte die Capella St. Stephan Wien, einer der profiliertesten Frauenchöre in Österreich, unter der Leitung von Domkapellmeister Markus Landerer. Geistliche Musik der Romantik und des 20. Jahrhunderts war das Motto dieses Konzertes. Im Zusammenspiel mit Elisabeth Ullmann war eine Vielfalt faszinierender Frauen-Chorklänge, unterstützt von der Orgel, zu erleben. Die Sängerinnen stimmten das äußerst konzentrierte Publikum in eine feierlich-getragene Konzertatmosphäre ein.

Alle Künstler wurden mit „standing ovations“ bedankt. Radio Klassik Stephansdom zeichnete als Kooperationspartner das Konzert auf und präsentierte es am 17. Oktober in der Sendung „Orgel City Vienna“.



Bericht und Fotos: Fam. Bigenzahn



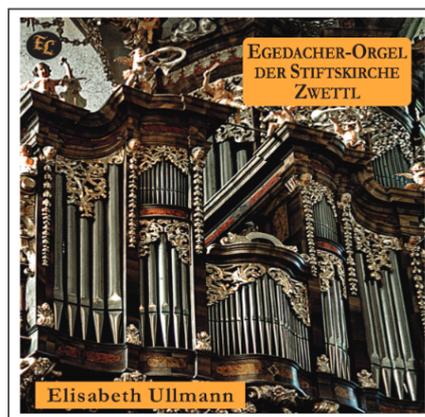
## Ehrung zum Erntedank

**Franz Böck erhielt** im Rahmen des Erntedankfestes am 5. September den „**Stephanusorden**“ für besondere Verdienste um die Pfarre verliehen. Die Pfarre Ziersdorf bedankte sich mit diesem Zeichen der Wertschätzung für seine langjährigen Dienste, ob als Wallfahrtsleiter der Mariazeller Pilger, als Initiator der Pfarrcaritas Ziersdorf, als Pfarrgemeinderats-Mitglied oder als Koordinator des Mesnerteams, sein Wirken brachte und bringt unserer Pfarre viel Segen.

Als musikalischer Überraschungsgast bei der anschließenden Agape durch den Pfarrgemeinderat gab Sebastian Schubert den Besuchern einige Stücke an der Trompete zum Besten.



## KLANGVOLLE ORGELMUSIK AUS DEM STIFT ZWETTL



### Audio-CD

mit 32-seitigem Beiheft  
über die historische Egedacher-Organ (1731)  
und ihre Geschichte (mit zahlreichen  
Abbildungen in Farbe)

### Geschenktipp: Orgel-CD

Elisabeth Ullmann spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Joseph Fux, und anderen namhaften Komponisten an der Zwettler Stiftsorgel.

Ermäßigter Einführungspreis: bis Jahresende 2021: € 14,-, bestellbar bei [www.edition-lade.com](http://www.edition-lade.com)

Andreas Kalita,  
Foto links:  
Fam. Schubert  
Foto oben und rechts:  
Leopold Krippel



## Sammlung von Lebensmittelspenden

29 Bananenschachteln gefüllt mit Zucker, Reis, Öl, Konserven und vielem mehr mit einem Gesamtgewicht von fast 800 kg: Das alles wurde im Rahmen der Erntedank-sammlung 2021 in Ziersdorf gespendet und konnte von der Pfarrcaritas den Le+O-Ausgabestellen in Wien und Niederösterreich weitergegeben werden. Dort bekommen bedürftige Menschen neben Beratung auch die länger haltbaren Lebensmittel durch die Caritas.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Daniel Seper,

Fotos: Daniel Seper, vier der fleißigen SammlerInnen am 16. 10. 2021

Pfarr  Caritas Ziersdorf



**Eine Etappe vom Klemens-Maria-Hofbauer – Pilgerweg** gingen sechs Mitglieder unseres Pfarrcaritas-Teams am Sonntag, den 29. 08. 2021. Nach dem Besuch des Sonntagsgottesdienstes in Eggenburg holten sie sich die Etappen-Stempel, genossen den „Pilgergeist“ und stärkten sich, am Ziel angelangt, in Ziersdorf beim Heurigen.

msk, Foto: Daniel Seper



**Ein riesengroßes Dankeschön** an **Frau Elisabeth Kitzler** für ihre Treue und ihren Fleiß sieben Jahre lang als Putzfee unserer Pfarrkirche!

Aufgrund des Aufrufs im letzten Pfarrblatt konnte bereits eine **Nachfolgerin** gefunden werden: **Frau Natalie Jasek**. Wir freuen uns besonders, dass eine junge Erwachsene sich um die Reinigung von Pfarrkirche und Pfarrheim kümmert, und wünschen ihr Kraft und Freude in ihrer neuen Tätigkeit. msk



Sa	27. 11.	18.00 Uhr	+ Helene WIMMER und Erwin KUBA - <b>Adventkranzsegnung</b>
<b>So</b>	<b>28. 11.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung</b> .....
Di	30. 11.	17.00 Uhr	.....
Do	02. 12.	<b>06.30 Uhr</b>	<b>Rorate</b> .....
Fr	03. 12.	16.30 Uhr 17.30 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten hl. Messe + Pfarrer OCHOT, seine Eltern und Schwester und + Eltern und Bruder ZIPPER
Sa	04. 12.	18.00 Uhr	für beiders. + Eltern von Fam. Wilhelm EHRENTAUT
So	05. 12.	10.00 Uhr	+ Anton WÖBER und Eltern + Gatten und Vater Franz KATZLER, beiders. Eltern und Verw. + Erwin BRANDL
Di	07. 12.	<b>18.00 Uhr</b>	
<b>Mi</b>	<b>08. 12.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria</b> + Eltern Josefa und Johann BACHL und Franz FICHTINGER
		<b>12.00 Uhr</b>	<b>Gnadenstunde in der Kirche</b>
<b>Do</b>	<b>09. 12.</b>	<b>06.30 Uhr</b>	<b>Rorate:</b> .....
Sa	11. 12.	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Dankmesse unseres Pfarrers Mag. Andreas Kalita</b>
So	12. 12.	10.00 Uhr	<b>Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder</b> + Eltern Theresia und Josef BAUMGARTNER + Josef HOFBAUER
Di	14. 12.	17.00 Uhr	
Do	16. 12.	<b>06.30 Uhr</b>	<b>Rorate</b> .....
Sa	18. 12.	18.00 Uhr	+ Raimund PFEIFER und Brüder von der Schwester
So	19. 12.	10.00 Uhr	+ Anna und Josef KARY von der Familie
		<b>17.00 Uhr</b>	<b>Bußgottesdienst</b> anschl. Möglichkeit zur Beichte und Aussprache .....
Di	21. 12.	17.00 Uhr	
Do	23. 12.	<b>06.30 Uhr</b>	<b>Rorate</b> .....
<b>Fr</b>	<b>24. 12.</b>	<b>16.00 Uhr</b> <b>22.00 Uhr</b>	<b>HEILIGER ABEND – Krippenandacht am Marktplatz, anschl. Turmblasen</b> <b>Christmette</b> + der Fam. BIGENZAHN, ULLMANN, SAIPT und Schwester Trude + Eltern Hermine und Erich SCHMIDT und Gerti SCHMIDT
<b>Sa</b>	<b>25. 12.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>CHRISTTAG:</b> + Werner POKORNY
<b>So</b>	<b>26. 12.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Stefanitag:</b> + Josef GABLER, Eltern und Bruder
Di	28. 12.	—	keine hl. Messe

Do	30. 12.	—	keine hl. Messe
Fr	31. 12.	—	JAHRESSCHLUSS keine hl. Messe
<b>Sa</b>	<b>01. 01.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>NEUJAHR:</b> .....
So	02. 01.	10.00 Uhr	+ Josef KITZLER
Di	04. 01.	17.00 Uhr	.....
<b>Do</b>	<b>06. 01.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN:</b> .....
Fr	07. 01.	16.30 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten
		17.30 Uhr	hl. Messe .....
Sa	08. 01.	18.00 Uhr	.....
So	09. 01.	10.00 Uhr	+ Anton WÖBER
Di	11. 01.	17.00 Uhr	.....
Do	13. 01.	08.00 Uhr	.....
Sa	15. 01.	18.00 Uhr	.....
So	16. 01.	10.00 Uhr	+ Mia PARISOT, Anna KORANDA und Josef NESTREBA
Di	18. 01.	17.00 Uhr	+ Pfarrer Boleslaw OCHOT und + Pfarrer Wladislaw MURZYN
Do	20. 01.	—	keine hl. Messe
Sa	22. 01.	18.00 Uhr	für die + der Fam. FALSCHLEHNER
So	23. 01.	10.00 Uhr	+ Anton WÖBER und Eltern
Di	25. 01.	17.00 Uhr	.....
Do	27. 01.	08.00 Uhr	.....
Sa	29. 01.	18.00 Uhr	.....
So	30. 01.	10.00 Uhr	+ Eltern Johanna und Franz SCHMUTZ
			+ Gatten und Vater Josef WEIDINGER und beiders. Eltern
Di	01. 02.	17.00 Uhr	.....
Do	03. 02.	08.00 Uhr	.....
Fr	04. 02.	16.30 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten
		17.30 Uhr	hl. Messe .....
Sa	05. 02.	18.00 Uhr	.....
So	06. 02.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Edmund HOFMANN
Di	08. 02.	17.00 Uhr	.....
Do	10. 02.	08.00 Uhr	.....
Sa	12. 02.	18.00 Uhr	für die + der Fam. WALDENBERGER - WEIDINGER
So	13. 02.	10.00 Uhr	+ Maria GEYER von der Familie
Di	15. 02.	—	keine hl. Messe
Do	17. 02.	—	keine hl. Messe
Sa	19. 02.	18.00 Uhr	Zum Sterbetag von Mutter Maria BACHL und + Söhne
So	20. 02.	10.00 Uhr	.....
Di	22. 02.	—	keine hl. Messe
Do	24. 02.	—	keine hl. Messe
Sa	26. 02.	18.00 Uhr	.....
So	27. 02.	10.00 Uhr	+ Anna und Franz PENGL
Di	01. 03.	17.00 Uhr	.....
<b>Mi</b>	<b>02. 03.</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Aschermittwoch</b> .....
Do	03. 03.	08.00 Uhr	.....
Fr	04. 03.	16.30 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten
		17.30 Uhr	hl. Messe .....
Sa	05. 03.	18.00 Uhr	+ Anton TOIFL
So	06. 03.	10.00 Uhr	.....



**SANITÄR - HEIZUNG  
LÜFTUNG  
BAUSPENGLEREI**



**KURT KRAMMER**

**3710 Ziersdorf, Hornerstr.76, Tel. 02956/2765**  
**office@krammer.or.at www.heizungOK.at**

## Besinnliche Adventstunde

mit dem Ziersdorfer Kirchenchor  
und den Geschwistern Haimberger

**am Freitag, den 17. Dezember 2021**  
um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Ziersdorf

Eintritt: Freie Spende  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Bitte beachten Sie die aktuellen  
Corona-Schutzmaßnahmen!



## Bewegte Frauen

Herzliche Einladung  
an alle Frauen  
zur  
**Adventbesinnung  
der Bewegten Frauen**  
am **Mi, 01. 12., 18.30 Uhr**  
in der  
**Pfarrkirche Ziersdorf**

## Bußgottesdienst im Advent

**Sonntag, 19. 12.,  
17.00 Uhr**  
in der  
**Pfarrkirche Ziersdorf**  
Anschließend  
**Möglichkeit zu  
Beichte und Aussprache**

## Ki - Wo - Gos\*

\*Kinder-Wort-Gottesdienste



## Der Nikolaus kommt!

Am **Sonntag, 05.12.**  
um **16.00 Uhr** in der **Pfarrkirche Ziersdorf**  
**wollen wir seinen Namenstag feiern.**  
Falls die Andacht Corona-bedingt nicht  
stattfinden kann, wird es wieder einen  
**Nikolauspfad** geben.



## Evangelischer Gottesdienst

**So, 19. 12., 11.15 Uhr** in der **Pfarrkirche Ziersdorf**

## „Rorate“ Frühgottesdienste im Advent

Bei Kerzenlicht gemeinsam mit Gott den Tag beginnen  
**Beginn jeweils um 06.30 Uhr.**

Leider muss wie sonst das anschließende Frühstück, eine bereits  
liebgewordene Tradition, auch in diesem Advent entfallen.

**Pfarre Ziersdorf:** Do, 02., 09., 16. und 23. 12.

**Pfarre Großmeiseldorf:** Sa, 11. 12.

**Pfarre Rohrbach:** Mi, 08. 12.

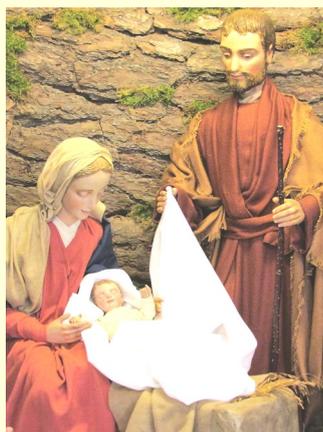
**Pfarre Glaubendorf:** Sa, 18. 12.

## Krankenkommunion am Di, 21. 12., ab 10.00 Uhr

Auf Wunsch besucht Pfarrer Andreas vor  
Weihnachten kranke Menschen in unse-  
rem Pfarrverband daheim, betet mit ihnen  
und bringt ihnen die Hl. Kommunion.  
**Anmeldung im Pfarrbüro erbeten!**

Das göttliche **Licht**  
leuchtet durch uns  
mitten im Alltag  
nicht nur durch  
unsere Lebenskraft  
sondern auch durch  
unsere Verletzlichkeit.

*Pierr Stutz*



## Heiliger Abend Freitag, 31. 12. 2021

**Krippenandachten:**  
**16.00 Uhr** Kiblitz  
**16.00 Uhr** Ziersdorf  
**16.30 Uhr** Glaubendorf

## Christmette:

**20.00 Uhr** Fahndorf  
**20.30 Uhr** Glaubendorf  
**20.30 Uhr** Gettsdorf  
**20.30 Uhr** Großmeiseldorf  
**22.00 Uhr** Rohrbach  
**22.00 Uhr** Ziersdorf

## Silvester

**Freitag, 31. 12. 2021**  
**Jahresschlussmessen:**

**17.00 Uhr** Gettsdorf  
**17.00 Uhr** Glaubendorf  
**18.00 Uhr** Rohrbach

## Neujahr

**Samstag, 01. 01. 2022**  
**Hochfest der  
Gottesmutter Maria**

Unsere Pfarrgemeinden laden  
ein, das neue Jahr mit Gott zu  
beginnen und die kommende  
Zeit in Gottes Licht und Mariens  
Obhut zu stellen:



**08.30 Uhr** Fahndorf  
**10.00 Uhr** Großmeiseldorf  
**10.00 Uhr** Kiblitz  
**10.00 Uhr** Ziersdorf

Raiffeisenbank  
Hollabrunn

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**RAIFFEISEN WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR.**

## Im Einsatz für eine bessere Welt! STERNSINGERAKTION 2022

Mit Eifer und Freude, Jahr für Jahr aufs Neue, bringen die „Heiligen drei Könige“ mit ihrem Stern in unsere Häusern und Straßen Gottes Segen und Güte. Wir bitten Sie: Öffnen Sie ihnen Ihre Tür bzw. kommen Sie zu den Plätzen, schenken Sie unseren Sternsängern wieder ein wenig Ihre Zeit, und unterstützen Sie mit Ihrer Spende das Engagement der Kinder für mehr Gerechtigkeit und Frieden auf der Welt.

Nähere Infos zu den Plätzen und Zeiten in den einzelnen Pfarren entnehmen sSe bitte aktuell den Info-Schaukästen und Gottesdienstordnungen, danke!

<b>Pfarre Fahndorf</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nach der hl. Messe
<b>Pfarre Gettsdorf</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nach der hl. Messe
<b>Hollenstein</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nach der hl. Messe
<b>Minichhofen</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nach der hl. Messe
<b>Pfarre Glaubendorf</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nach der hl. Messe von Platz zu Platz
<b>Pfarre Großmeiseldf.</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nach der hl. Messe von Platz zu Platz
<b>Pfarre Rohrbach</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nachmittags von Platz zu Platz
<b>Dippersdorf</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	nach der hl. Messe
<b>Kiblitiz</b>	Donnerstag, 6. Jänner 2022,	vormittags
<b>Pfarre Ziersdorf</b>	Mittwoch, 5. Jänner 2022,	von Platz zu Platz in zwei Gruppen: 09.00 Uhr Kirchenplatz und Baritzbachgasse 09.20 Uhr Jubiläumssiedlung und Marktplatz 09.40 Uhr Spielplatz und Caritas Hofladen 10.00 Uhr Johann Strauß-Straße und Bahnhof

20-C+M+B-22



### Die Sternsingeraktion ist offen für alle!

Aktiv werden, anderen Menschen helfen, Gemeinschaft erleben und Spaß haben – das ist Sternsingen. Je mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene dabei mitmachen, desto besser. Die Sternsingeraktion ist offen für alle – in der Pfarre, der Schule, in Vereinen ... Jeder kann mitmachen, wo immer er auch arbeitet, lernt, wirkt.

**Auch in unserem Pfarrverband ergeht wieder die Bitte an alle Kinder, tatkräftig mitzumachen!**

**Bitte meldet euch zum Sternsingen an** bei den jeweiligen Verantwortlichen in euren Pfarren oder bei einem Pfarrgemeinderat als Ansprechpartner/in, oder im Pfarrbüro bis 22. Dezember 2021. Danke!



**Aktion – Familienfasttag**  
TEILEN SPENDET ZUKUNFT

**Bildungsabend**  
zum Familienfasttag 2022  
Mi, 16. Februar, 18.30 Uhr  
im Pfarrheim Ziersdorf

Kennenlernen von  
Modellprojekten, Infos zum  
Bildungsthema, Austausch  
und Ideen zur Durchführung  
in unseren Pfarren.

Machen Sie mit!



Die Katholische Frauenbewegung  
des Dekanates Großweikersdorf lädt  
ein zum Themenabend



„Lebensfreude im Pilgern“

**19. Jänner, 18.30 im  
Dorfhaus Oberthern**

Ein **Vortrag** der leiden-  
schaftlichen Pilgerin  
**Hermi Scharinger**  
für alle Frauen,  
Die entweder an der  
Lebensfreude oder am  
Pilgern interessiert sind!

kfb-Dekanatsleiterin  
Helga Hecke



## Fußwallfahrt des Pfarrverbandes nach Mariazell 2022

von Mittwoch, 18. bis Sonntag, 22. Mai 2022

Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldeschluss: 15. 2. 2022 !

Info und Anmeldung: im Pfarrbüro 02956/2219, [pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at](mailto:pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at)  
oder bei Wallfahrtsleiter Josef Reinwein [Josef.Reinwein@gmx.at](mailto:Josef.Reinwein@gmx.at).



Der  
**Engel Gottes**  
berühre dich.

Er lasse dich wissen:  
Wunderbares geschieht,  
wenn Gott  
zu dir kommt.

Er bewahre dein Herz  
in der Liebe  
und bringe dir  
Frieden  
und Güte.